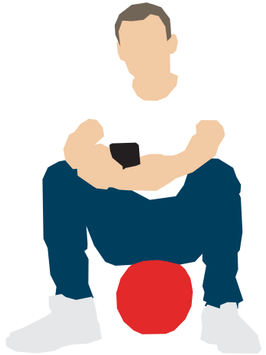
Sprechen Sie uns an!

Bastian Bielig, Bildungsreferent und stellv. Geschäftsstellenleiter
Kulturwissenschaftler MA, Medienpädagoge

Tel.: 0331-60 11 88- 45
mobil: 0174-57 46 722
Mail: bielig@medienbildung-brandenburg.de
Web: www.jumblr.de



lmb - Landesfachverband Medienbildung Brandenburg e.V.

Dennis-Gabor-Straße 2, 14469 Potsdam

Tel.: 0331 – 60 1 1 88 4 –0 | Fax – 4
Mail: zentrale@medienbildung-brandenburg.de
Web: www.medienbildung-brandenburg.de

Ansprechpartner: Matthias Specht, Geschäftsstellenleiter
Vereinsregister: VR 1810 P

Stand der Drucklegung: Juni 2020
Gedruckt auf 100 % Recyclingpapier

lmb
Landesfachverband
Medienbildung
Brandenburg e.V.

LAND
BRANDENBURG
Ministerium für Bildung,
Jugend und Sport

MEDIENKOMPETENZ
STÄRKT
BRANDENBURG

Jugendmedienbildung
im ländlichen Raum

www.jumblr.de

jumblr
Jugendmedienbildung
im ländlichen Raum

Jumblr – Jugendmedienbildung im ländlichen Raum

Ob digitale Schatzsuche am Dorfteich, Filmclip im Sportverein, Präventionsprojekt in der Schule oder Podcast aus dem Jugendparlament, gute medienpädagogische Praxis außerhalb städtischer Zentren Brandenburgs zu etablieren ist das Ziel des Bildungsprogramms „Jumblr“ des lmb - Landesfachverband Medienbildung Brandenburg e.V.

Bildungsprogramm startet 2020

„Jumblr“ steht für ‚Jugendmedienbildung im ländlichen Raum‘. Das Programm entwickelt ab 2020 medienpädagogische Angebote für Heranwachsende von 11 bis 19 Jahren in Regionen, die bislang nicht von den vorhandenen Strukturen der Medienbildung im Land profitieren. Praxisbezogene Qualifizierungen von Fachkräften fördern nachhaltig die Vernetzung und den Aufbau regionaler kooperativer Strukturen.

Medienbildung für die digitale Gesellschaft

Neben der Entwicklung modellhafter Projekt- und Angebotsformate soll „Jumblr“ außerdem zeigen, welchen Einfluss Medienbildung auf das Miteinander in einer digitalen Gesellschaft haben kann und wirkt somit als Bindeglied zwischen Medienbildung und Demokratiebildung. Mit Kreativität und Lebensweltbezug werden Jumblr-Projekte das Selbst- und Verantwortungsbewusstsein von Heranwachsenden im Umgang mit Medien stärken und eine reflektierte Haltung gegenüber Medieninhalten fördern, um ihnen so einen mündigen Zugang zu gesellschaftlicher Kommunikation sowie zur Gestaltung des sozialen Miteinanders zu ermöglichen.

Pilotphase

Auf mehreren Ebenen wird „Jumblr“ medienpädagogische Praxisformate erproben, die in den Folgejahren perspektivisch landesweit ausgeweitet werden sollen.
Aufbauend auf dem Netzwerk der Jugendinformations- und Medienzentren (JIM) wird das Bildungsprogramm nach einer Pilotphase in ausgewählten Regionen Brandenburgs sowohl Akteure und Initiativen der Jugend- und Sozialarbeit als auch der Medienpädagogik des Landes einbeziehen.

Jugendarbeit – Schule – Bildungsstätten

Dabei werden die bekannten Elemente der außerschulischen medienpädagogischen Arbeit des lmb an außerschulischen Lernorten in Form von Kursen oder Arbeitsgemeinschaften erweitert und ergänzt durch Projekte in Freizeitzentren und Orten der Begegnung von Jugendlichen im ländlichen Raum. Die bereits an vielen Standorten bewährte Kooperation von Jugendarbeit mit Schulen im Rahmen von Projekttagen oder -wochen sowie Kursen oder Angeboten im Ganztag in Zusammenarbeit von Jugendsozialarbeit und Schule wird ausgeweitet.

Die Jugendbildungsstätten im Land werden als Mitglieder des lmb ihr medienpädagogisches Portfolio um Projektwochen für Schulen bzw. Ferienfahrten ergänzen. Regionalfachtage als Konferenzen mit Fachimpulsen, Workshops und Vernetzungsangeboten für pädagogische Fachkräfte fördern die Verankerung der Medienbildung in der Region.